



| | |
|---|--|
| Bildungsgang | Aufbaubildungsgang Fachkraft für inklusive Bildung und Erziehung (EIB) |
| Ausbildungsziel bzw. erreichbarer Schulabschluss | Zusatzqualifikation über die Befähigung als Fachkraft für inklusive Bildung und Erziehung, um das Menschenrecht auf uneingeschränkte Teilhabe in den entsprechenden Einrichtungen umzusetzen |
| Eingangsvoraussetzungen | Fachschulabschluss im Sozial- oder Gesundheitswesen oder gleichwertige Qualifikation und Nachweis einer Praxis- bzw. Arbeitsstelle, in der inklusionspädagogisches Handeln durchgeführt werden kann |
| Ausbildungsdauer | 18 Monate (600 Unterrichtsstunden) <i>Präsenzzeiten:</i> montags 17.00 – 21.00 Uhr sechs Kurzwochenenden (Fr./Sa.) Studienfahrt (Do. – Sa.) <i>Praxiszeiten:</i> Aufgabenbearbeitung in der Praxis Selbstlernphasen / Hospitationen Durchführung einer Projektarbeit |
| Beschreibung des Bildungsganges | Unterrichtsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen für ein professionelles inklusionspädagogisches Handeln entwickeln • Diversität von Lebenswelten anerkennen und umfassende Möglichkeiten der Teilhabe eröffnen • Grundlagen der Entwicklung im Kindes- und Jugendalter antizipieren und sichere Bindungs- und Identitätsbildungsprozesse unterstützen • Handlungskonzepte inklusiver Pädagogik unter Berücksichtigung besonderer pädagogischer und pflegerischer Spezifika entwickeln • Professionelle pädagogische und organisatorische Handlungskompetenzen für die Arbeit in multiprofessionellen Teams, Institutionen und Netzwerken zur Implementierung inklusiver Strukturen entwickeln • Projektarbeit / Implementierung eines innovativen Elements inklusiver Arbeit in das eigene Praxisfeld |
| Perspektiven und Möglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss | Am Ende der Ausbildung erfolgt zeitlich geblockt die Durchführung einer Projektarbeit an selbst gewählten Themen. Die Projektarbeit wird als Abschlussprüfung im Rahmen eines Kolloquiums präsentiert. Fachkräfte für inklusive Bildung und Erziehung tragen deutlich zur Profilbildung und konzeptionellen Weiterentwicklung ihrer Einrichtungen bei. |
| Info / Ansprechpartner | Abteilungsleitung: Frau Nöthen noethen@bkvb.de Bildungsgangleitung: Herr Heck heck@bkvb.de |